

99-B09-164

Lexikon der Elektrotechniker / Kurt Jäger (Hrsg.). - [2. Aufl.]. - Berlin ; Offenbach : VDE-Verlag, 1996 [1997]. - 477 S. : Ill. ; 25 cm. - ISBN 3-8007-2120-1 : DM 84.00

[5158]

[Bestand im SWB / Bibliographische Beschreibung](#)

Die 653 namentlich gezeichneten Kurzbiographien (im Schnitt von etwas mehr als einer Spalte) dieses internationalen biographischen Lexikons stammen zum größten Teil vom Herausgeber, der sich jedoch der Mitwirkung von weiteren 65 Autoren versichert hat. Verzeichnet sind verstorbene "Personen, die zur Entwicklung der Elektrotechnik, einschließlich Nachrichtentechnik, beigetragen haben" sowie "Physiker, Chemiker, Industrielle usw., wenn ein wesentlicher Teil ihres Wirkens der Elektrotechnik (oder ihrer Vorbereitung) galt" (S. 5). Berücksichtigt sind auch "frühe Naturwissenschaftler", auch Ärzte, die sich im 18. Jahrhundert mit Elektrizität und Magnetismus befaßt haben. Der Artikelkopf nennt Name und Vornamen sowie Geburts- und Todesjahr und weist mit einem Asteriskus auf das Vorhandensein eines Schwarzweißporträts hin (insgesamt sind es 185, die direkt beim Artikel stehen, so daß der besondere Hinweis auf die Porträts nicht unbedingt erforderlich wäre). Die biographischen Informationen sind eher knapp, der Schwerpunkt liegt bei der Beschreibung der Erfindungen und ihrer wirtschaftlichen Nutzung. Das knappe Literaturverzeichnis, das jeden Artikel beschließt, verzeichnet z.T. eine Auswahl eigener Werke (bevorzugt Monographien) sowie Sekundärliteratur oder speziell Biographien. Leider wird auf den Nachweis der Fundstellen in den Allgemein- und Fachbiographien (die im Anhang zusammengestellt sind) verzichtet,^[1] obwohl es doch hilfreich wäre, zu erfahren, welche Person mit einem Artikel z.B. in den Nationalbiographien vertreten ist, die sich ja bekanntlich bei der Berücksichtigung von Technikern eher zurückhalten. Das Namenregister, in dem Personen mit eigenem Artikel durch Fettsatz der Seitenzahl hervorgehoben sind, verzeichnet auch sonstige im Text erwähnte Personen sowie Körperschaften: Firmen, wissenschaftliche Gesellschaften etc. sowie (Technische) Universitäten und Hochschulen mit Binnengliederung im Ortsalphabet. Das Sachregister enthält Eintragungen unter engen Schlagwörtern (z.B. *Faxgerät*). Das Titelblatt verschweigt, daß es sich bei dem der Rezension zugrunde liegenden Band um eine gegenüber der 1. Auflage von 1996 um Fehler berichtigte 2. Auflage handelt: "Verlag und Herausgeber hoffen auf eine dritte, erweiterte und aktualisierte Ausgabe." Diese sollte dann auch ein Register nach Herkunftsland mit chronologischer Binnenordnung enthalten.

Klaus Schreiber

[1]

Z.T. aber doch, etwa die *NDB* im Artikel *Werner Bolton*. ([zurück](#))

Zurück an den [Bildanfang](#)